

Beruf: KOCH

Alexander Lind

Fischwirt im Urmeer - GROSSAUER Events & Gastronomie GmbH (Teilnehmer)

1. Was begeistert Dich am meisten an Deinem Beruf?

Das Arbeiten mit hochwertigen und frischen Lebensmitteln von heimischen Produzenten und das kreieren von tollen Gerichten.

2. Warum würdest Du junge Leute motivieren, eine Ausbildung in Deinem Beruf zu machen?

Weil man mit der Ausbildung als Koch hohe Aufstiegschancen hat und weltweit gute Fachkräfte gesucht sind.

3. Wie bist Du auf die Idee gekommen, an den Skills-Bewerben teilzunehmen? Was ist Deine Motivation, an der EM teilzunehmen? / Was sind Deine Ziele?

Durch diverse Wettbewerbe habe ich mich für EuroSkills Graz qualifiziert. Meine Motivation und mein Ziel ist ganz einfach die Goldene in der Steiermark zu lassen und beweisen, dass die Steiermark nicht umsonst ein Tourismusbundesland ist.

4. Wie bereitest Du Dich auf den EuroSkills Bewerb vor? Wie schaut Dein persönlicher Trainingsplan bis EuroSkills Graz aus?

Training-Training - Training!!! Ist die einzige Möglichkeit, um international mitzuhalten.

5. Hat es bei Dir bisher Fehler/Rückschläge gegeben und wie gehst Du damit um?

Das ganze Jahr 2020 war ein Rückschlag. Kein Wettbewerb, kein Training, Stillstand und Chaos. Wenn man trotzdem am Ball bleibt und nicht das Ziel aus den Augen verliert, lohnt es sich umso mehr!

6. Wie sieht Deine berufliche Zukunft nach EuroSkills aus?

Küchenchef in einem guten bodenständigen Lokal zu sein und geiles Essen zu kochen.

Alexander Forbes, Verwöhhotel Berghof (Experte)

1. Du bist heuer bei EuroSkills Graz 2021 als Trainer und Experte mit dabei. Was macht die Faszination von internationalen Berufsbewerben aus, warum hast Du Dich entschieden mit dabei zu sein?

Junge Menschen ein Stück ihres Weges zu begleiten, sie zu motivieren ihr erlerntes Wissen umzusetzen und andere damit zu begeistern es ihnen nachzumachen.

2. Welche persönlichen Eigenschaften benötigt ein*e Teilnehmer*in, um bei der EM erfolgreich zu sein?

Den Willen alles zu geben, über sich selbst hinaus zu wachsen, das Fachwissen und trainierte zum richtigen Zeitpunkt umzusetzen und mit veränderten situationsbedingten Gegebenheiten umgehen zu können.

3. Welche fachlichen Skills muss ein*e Teilnehmer*in eurem Bewerb mitbringen?

Selbstständigkeit, fachliche Kompetenz

TEAM AUSTRIA ■ TEILNEHMER*INNEN PORTRAITS

4. Wie wichtig wird die mentale und körperliche Stärke der Teilnehmer*innen während der Bewerbe sein?

Sehr wichtig, da es in unserem Skill durch verschiedene Einflüsse immer nötig ist, sofort zu reagieren.

5. Wie hat sich euer Beruf in den letzten Jahren verändert? Welche Anforderungen werden zukünftig verstärkt an die jungen Fachkräfte gestellt werden?

Die Technik, um Produkte zuzubereiten entwickelt sich stetig weiter - durch internationale Vernetzung auch mit anderen Ländern und Trainings mit anderen Nationen das Spektrum erweitern und offen sein für Neues.

6. Wie schätzt Du die Leistung österreichischer Fachkräfte in eurem Beruf im internationalen Vergleich ein?

Bei den Möglichkeiten, die wir in Österreich auch finanziell haben, sehr hoch - das ist aber auch nur möglich durch sehr hohes persönliches Engagement jedes einzelnen. Beginnend beim Team von SkillsAustria über die Experten der einzelnen Berufe bis hin zu jedem Teilnehmer, der sich der Aufgabe stellt an dem Wettbewerb Teil zu nehmen

7. Wie hat Corona eure Vorbereitung beeinflusst - wie seid ihr mit der Situation umgegangen?

Für uns sehr schwierig - die Betriebe, in denen wir normalerweise trainieren können, wurden alle behördlich geschlossen und die Infrastruktur wurde dort auf NULL heruntergefahren. In den Bildungseinrichtungen war es durch die dort herrschenden Corona Maßnahmen auch nicht möglich zu trainieren. Wir haben die Zeit genutzt, alles soweit im Organisatorischen vorzubereiten, gedanklich Abläufe optimiert und uns jetzt dann auf die beginnende Trainingsphase eingestimmt